

Seiteneinstieg Berufsschullehramt - von E13 auf E12 und Zurücksetzung der Erfahrungsstufe

Beitrag von „Morale“ vom 19. Januar 2015 12:50

Zitat

Ah, jetzt weiß ich auch, warum im kompletten sozialen Sektor so saumäßig bezahlt wird... um nur die wirklichen Idealisten anzulocken. Interessanter Ansatz.

Das ist doch ein schönes Beispiel (z.b. Soziale Arbeit), was gibt es denn da, EG9, wenn man Glück hat EG10, wenn man Pech hat ist man beim privaten Träger = deutlich schlechter. Da ist EG12 doch schon um einiges besser.

Zitat

klang mir eher nicht nach unverbindlicher Meinungsäußerung. Sorry, wenn das bei mir falsch ankam.

Das ist halt auch (nur) meine Meinung. Brauchst dich auch nicht zu entschuldigen, manches liest man halt anders.

Zitat

Im Übrigen gilt, was der sehr geschätzte User neleabels hier schon vor längerer Zeit geäußert hat: Ich bin Profi. Ich arbeite für Geld. Für gutes Geld liefere ich gute Arbeit. Nicht mehr und nicht weniger. Für alles andere gilt: not my fucking problem.

Grundsätzlich stimme ich zu, würde nur bei "gutes Geld" einhaken.

Was ist das?

Für **mich** verdient ein Lehrer gutes Geld. Sonst würde ich ja jetzt auch nicht studieren, sondern weiter im IT Bereich arbeiten.

Natürlich kann er oft nicht mit der freien Wirtschaft mithalten (grundlegendes Problem im öD bei MINT Fächern).

PS:

Was natürlich abgeschafft gehört, ist der Unterschied Angestellt und Verbeamtet.